

## Warum diese Art der Vorbereitung?

Es ist heute nicht mehr selbstverständlich, dass Kinder getauft werden. Da ist es gut und tut gut mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen. Vielleicht auch über die ganz neue Erfahrung des Eltern-Sein.

Außerdem sind sich viele nicht mehr der Bedeutung der Taufe und ihrer Symbole bewusst. Der Taufgesprächsabend in der Gruppe dient also auch dazu, Glaubenswissen neu wachzurufen bzw. auch ganz neu zu entdecken.

Deshalb würden wir uns freuen, wenn Sie die Taufkatechese als Chance sehen, sich gut und intensiv auf das wichtige Ereignis der Taufe Ihres Kindes vorzubereiten. Die Taufkatecheten\*innen (alles selbst Mütter und Väter) stehen Ihnen dabei gerne zur Seite.

### Anmeldung zu den Taufgesprächsabenden:

Das jeweilige Pfarrbüro, indem Sie die Taufe Ihres Kindes anmelden und den Tauftermin absprechen, wird Sie auf das Angebot der Taufgesprächsabende hinweisen und Sie nach Ihrem Wunschtermin (Termine siehe Einlegezettel) fragen. Sie entscheiden sich für einen Termin und die Pfarrsekretärin meldet Sie unter der Mailadresse **Taufkatechese@web.de** an. Sollten Sie Fragen haben, können Sie über diese Mailadresse auch Kontakt mit den Katecheten\*innen aufnehmen.

## Adressen und Telefonnummern:

### Pfarrbüros:

#### **St. Matthäus, Melle & St. Marien, Sondermühlen & St. Marien, Buer**

Kirchstr. 4, 49324 Melle  
☎ 05422-92892010  
✉ info@st-matthaeus-melle.de

#### **St. Johann, Riemsloh**

An St. Johann 2a, 49328 Melle-Riemsloh  
☎ 05226-982810  
✉ riemsloh@st-matthaeus-melle.de

#### **St. Anna, St. Annen**

Zur Howe 19, 49326 Melle-St. Annen  
☎ 05428-339  
✉ St.Annen@st-matthaeus-melle.de

#### **St. Bartholomäus, Wellingholzhausen**

Eichendorffstr. 5, 49326 Melle-Wellingholzhausen  
☎ 05429-347  
✉ pfarrbuero.wellingholzhausen@pfarrwege.de

#### **St. Petrus ad vincula, Gesmold**

Am Wellenhaus 1, 49324 Melle-Gesmold  
☎ 05422-2118  
✉ pfarrbuero.gesmold@pfarrwege.de

Guter Gott,  
der du uns selbst trägst,  
Trage du auch unser Kind.  
Hilf du uns tragen.  
Trage du mit,  
wo unsere Kraft nicht hinreicht,  
unser Kind zu tragen.  
Trage du es,  
auch wenn wir es nicht mehr tragen können.

(Gebet einer Mutter, die ihr Kind zur Taufe trägt)



# Wir möchten, dass unser Kind getauft wird ...

Katholische  
Kirchengemeinden  
der Stadt Melle

## Liebe Eltern!

### Ihr Kind hat das Licht der Welt erblickt!

Als Kirchengemeinde freuen wir uns mit Ihnen über die Geburt Ihres Kindes und gratulieren Ihnen ganz herzlich!

Vieles hat sich nun für Sie verändert. Das neugeborene Kind ruft in Ihnen ein Gefühl von Dankbarkeit, Freude und Staunen hervor. Vielleicht macht es Ihnen aber auch gerade Sorgen und führt Sie an Ihre eigenen Grenzen. Vermutlich machen Sie sich viele Gedanken über Ihr Kind.

Wir wünschen Ihrem Kind, dass es froh und glücklich aufwächst und gute Wegbegleiter und Freunde findet.

Sie überlegen Ihr Kind taufen zu lassen. Die Taufe ist ein wichtiger Schritt in der Beziehung zu Gott und den Menschen. Es ist der Beginn eines Weges, den wir als Haupt- und

Ehrenamtliche der katholischen Kirchengemeinden der Stadt Melle begleiten. Mit diesem Faltblatt informieren wir Sie über unsere Taufvorbereitung.



## Unsere Taufvorbereitung:

Wie bei allen wichtigen Dingen im Leben gibt es auch beim Sakrament der Taufe verschiedene Schritte der Vorbereitung, zu denen wir Sie herzlich einladen:

- \* **Anmeldung im Pfarrbüro Ihrer Gemeinde und Absprache des Tauftermins**
- \* **Taufgesprächsabend in einer der Gemeinden (siehe Terminliste)**
- \* **Gespräch mit dem Taufspender** (Priester oder Diakon Ihrer Gemeinde)
- \* **Taufe in Ihrer Gemeinde**



### In der Taufe

bringen wir unser Kind zunächst einmal dorthin, von wo wir es haben.

Wir bringen es vor Gott und danken Ihm dafür.

Wir vertrauen es Ihm an und sagen:  
Führe Du es, führe es so, dass es Deine Hand nicht verliert.

Jörg Zink

## Bei den Taufgesprächsabenden soll u.a. über folgende Fragen gesprochen werden:

- \* die Hoffnungen und Wünsche für das Neugeborene;
- \* was die Taufe mit dem Leben Ihres Kindes zu tun hat;
- \* die Feier der Taufe mit ihren vielen Symbolen und ihre Gestaltung.



An den Taufgesprächsabenden sollten möglichst beide Elternteile teilnehmen. Auch ihr Baby und die Paten dürfen gerne dabei sein. Der Taufgesprächsabend ist für die Eltern mit dem ersten Kind, das getauft wird, verpflichtend. Für Eltern, die bereits bei einem anderen Kind an dem Gesprächsabend teilgenommen haben, ist der Abend freiwillig.